

¹Say ye unto your brethren, Ammi; and to your sisters, Ruhamah.²Plead with your mother, plead: for she is not my wife, neither am I her husband: let her therefore put away her whoredoms out of her sight, and her adulteries from between her breasts;³Lest I strip her naked, and set her as in the day that she was born, and make her as a wilderness, and set her like a dry land, and slay her with thirst.⁴And I will not have mercy upon her children; for they be the children of whoredoms.⁵For their mother hath played the harlot: she that conceived them hath done shamefully: for she said, I will go after my lovers, that give me my bread and my water, my wool and my flax, mine oil and my drink.⁶Therefore, behold, I will hedge up thy way with thorns, and make a wall, that she shall not find her paths.⁷And she shall follow after her lovers, but she shall not overtake them; and she shall seek them, but shall not find them: then shall she say, I will go and return to my first husband; for then was it better with me than now.⁸For she did not know that I gave her corn, and wine, and oil, and multiplied her silver and gold, which they prepared for Baal.⁹Therefore will I return, and take away my corn in the time thereof, and my wine in the season thereof, and will recover my wool and my flax given to cover her nakedness.¹⁰And now will I discover her lewdness in the sight of her lovers, and none shall deliver her out of mine hand.¹¹I will also cause all her mirth to cease, her feast days, her new moons, and her sabbaths, and all her solemn feasts.¹²And I will destroy her vines and

¹Sagt euren Brüdern, sie seien mein Volk, und zu eurer Schwester, sie sei in Gnaden.²Sprecht das Urteil über eure Mutter-sie sei nicht mein Weib, und ich will sie nicht haben! -,heißt sie ihre Hurerei von ihrem Angesichte wegtun und ihre Ehebrecherei von ihren Brüsten,³auf daß ich sie nicht nackt ausziehe und darstelle, wie sie war, da sie geboren ward, und ich sie nicht mache wie ein dürres Land, daß ich sie nicht Durstes sterben lasse{~}⁴und mich ihrer Kinder nicht erbarme, denn sie sind Hurenkinder;⁵denn ihre Mutter ist eine Hure, und die sie getragen hat, hält sich schändlich und spricht: Ich will meinen Buhlen nachlaufen, die mir geben Brot, Wasser, Wolle, Flachs, Öl und Trinken.⁶Darum siehe, ich will deinen Weg mit Dornen vermachen und eine Wand davorziehen, daß sie ihren Steig nicht finden soll;⁷und wenn sie ihren Buhlen nachläuft, daß sie dich nicht ergreifen, und wenn sie dich sucht, sie nicht finden könne und sagen müsse: Ich will wiederum zu meinem vorigen Mann gehen, da mir besser war, denn mir jetzt ist.⁸Denn sie will nicht wissen, daß ich es sei, der ihr gibt Korn, Most und Öl und ihr viel Silber und Gold gegeben hat, das sie haben Baal zu Ehren gebraucht.⁹Darum will ich mein Korn und meinen Most wieder nehmen zu seiner Zeit und ihr meine Wolle und meinen Flachs entziehen, damit sie ihre Blöße bedeckt.¹⁰Nun will ich ihre Schande aufdecken vor den Augen ihrer Buhlen, und niemand soll sie von meiner Hand erretten.¹¹Und ich will ein Ende machen mit allen ihren Freuden, Festen,

her fig trees, whereof she hath said, These are my rewards that my lovers have given me: and I will make them a forest, and the beasts of the field shall eat them.¹³ And I will visit upon her the days of Baalim, wherein she burned incense to them, and she decked herself with her earrings and her jewels, and she went after her lovers, and forgot me, saith the LORD.¹⁴ Therefore, behold, I will allure her, and bring her into the wilderness, and speak comfortably unto her.¹⁵ And I will give her her vineyards from thence, and the valley of Achor for a door of hope: and she shall sing there, as in the days of her youth, and as in the day when she came up out of the land of Egypt.¹⁶ And it shall be at that day, saith the LORD, that thou shalt call me Ishi; and shalt call me no more Baali.¹⁷ For I will take away the names of Baalim out of her mouth, and they shall no more be remembered by their name.¹⁸ And in that day will I make a covenant for them with the beasts of the field, and with the fowls of heaven, and with the creeping things of the ground: and I will break the bow and the sword and the battle out of the earth, and will make them to lie down safely.¹⁹ And I will betroth thee unto me for ever; yea, I will betroth thee unto me in righteousness, and in judgment, and in lovingkindness, and in mercies.²⁰ I will even betroth thee unto me in faithfulness: and thou shalt know the LORD.²¹ And it shall come to pass in that day, I will hear, saith the LORD, I will hear the heavens, and they shall hear the earth;²² And the earth shall hear the corn, and the wine, and the oil; and they shall hear Jezreel.²³ And I will

Neumonden, Sabbaten und allen ihren Feiertagen.¹² Ich will ihre Weinstöcke und Feigenbäume wüst machen, weil sie sagt: "Das ist mein Lohn, den mir meine Buhlen gegeben." Ich will einen Wald daraus machen, daß es die wilden Tiere fressen sollen.¹³ Also will ich heimsuchen über sie die Tage der Baalim, denen sie Räuchopfer tut und schmückt sich mit Stirnspangen und Halsbändern und läuft ihren Buhlen nach und vergißt mein, spricht der HERR.¹⁴ Darum siehe, ich will sie locken und will sie in die Wüste führen und freundlich mit ihr reden.¹⁵ Da will ich ihr geben ihre Weinberge aus demselben Ort und das Tal Achor zum Tor der Hoffnung. Und daselbst wird sie singen wie zur Zeit ihrer Jugend, da sie aus Ägyptenland zog.¹⁶ Alsdann spricht der HERR, wirst du mich heißen "mein Mann" und mich nicht mehr "mein Baal" heißen.¹⁷ Denn ich will die Namen der Baalim von ihrem Munde wegtun, daß man ihrer Namen nicht mehr gedenken soll.¹⁸ Und ich will zur selben Zeit ihnen einen Bund machen mit den Tieren auf dem Felde, mit den Vögeln unter dem Himmel und mit dem Gewürm auf Erden und will Bogen, Schwert und Krieg vom Lande zerbrechen und will sie sicher wohnen lassen.¹⁹ Ich will mich mit dir verloben in Ewigkeit; ich will mich mit dir vertrauen in Gerechtigkeit und Gericht, in Gnade und Barmherzigkeit.²⁰ Ja, im Glauben will ich mich mit dir verloben und du wirst den HERRN erkennen.²¹ Zur selben Zeit, spricht der HERR, will ich erhören, ich will den Himmel erhören und der Himmel soll die Erde erhören,²² und die Erde soll Korn, Most und Öl erhören, und

sow her unto me in the earth; and I will have mercy upon her that had not obtained mercy; and I will say to them which were not my people, Thou art my people; and they shall say, Thou art my God.

diese sollen Jesreel erhören.²³ Und ich will sie mir auf Erden zum Samen behalten und mich erbarmen über die, so in Ungnaden war, und sagen zu dem, das nicht mein Volk war: Du bist mein Volk; und es wird sagen: Du bist mein Gott.